



Kinderuni in der Keplerstadt Weil der Stadt e.V.

in Zusammenarbeit mit der Universität Tübingen

Wir wollen mehr wissen

Weil der Stadt, den 29. November 2018

Sehr geehrte Eltern,

„nach dem Semester ist vor dem Semester“! Diese Maxime, die in abgewandelter Form im Sport eine Binsenweisheit ist, gilt auch für die Programmgestaltung der Kinderuni Weil der Stadt e.V.

Zurückliegende Erfolge mit inzwischen mehr als 100 Vorlesungen seit 2006, über 20 Praxistagen sowie Exkursionen und Besuchen in Instituten der Universitäten Stuttgart und Tübingen und zwei unvergessenen Großveranstaltungen im Jahr 2009 - Flug zum Mars mit Raumschiff Somnia - bzw. der Jubiläumswoche 2016 mit ca. 120 Workshops, Experimentierstationen und Vorführungen unter dem Motto „*Wissen schafft Zukunft*“ sind kein Anlass, sich auszuruhen, sondern Ansporn und Verpflichtung, das nächste Semester ebenso interessant und abwechslungsreich zu gestalten mit neuen Vorlesungsthemen, Praxisseminaren und weiteren Veranstaltungen zur Vertiefung und Ergänzung des Vorlesungsprogramms.

Ausblick Sommersemester 2019

Auch wenn die Planungen noch nicht ganz abgeschlossen sind, möchten wir Ihnen bereits heute einen Ausblick auf das Programm im Sommersemester 2019 geben, das unmittelbar nach den Osterferien beginnt:

Donnerstag 2. Mai 2019: Kann man Tarnkappen bauen? (Prof. Dr. H. Giessen, 4. Physikalisches Institut, Uni Stuttgart)

Harry Potter hat eine Tarnkappe und auch der Held Siegfried in der Nibelungensage, um sich unsichtbar zu machen. Was wie aus dem Reich der Märchen und Sagen klingt, ist Gegenstand neuester Forschung in der Optik. Kann man tatsächlich Dinge unsichtbar machen, Lichtstrahlen um Gegenstände herumlenken? Mit diesen Fragen wird sich Prof. Giessen in der ersten Vorlesung beschäftigen.

Donnerstag 9. Mai 2019: Bauen mit Beton – Was wir von den Römern lernen können (Prof. Dr. A. Gerdes, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)).

Kaum ein anderer Baustoff ist so umstritten wie Beton. Viele verbinden mit ihm graue Vorstädte und einfalllose Massenarchitektur. Andererseits errichteten schon die Römer imposante Bauwerke mit Beton wie z.B. das Pantheon in Rom im 2. Jhdt. oder die berühmten Aquädukte, die bis heute Bestand haben und die wir bewundern.

Was also haben die Römer anders gemacht? Unbestritten ist, dass das Material vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und unverzichtbare Vorteile für die Infrastruktur unserer Städte bietet. Was also ist zu tun, um dem Bauen mit Beton wieder eine Zukunft zu geben – baubiologisch und ästhetisch? Zu diesen und weiteren Fragen wird Prof. Gerdes in seinem Vortrag Stellung nehmen.

Donnerstag 16.05. 2019: Wie lassen sich Wahrscheinlichkeiten oder Spieltheorien mathematisch berechnen? (Prof. Dr. A. Borzi, Uni Würzburg) (Titel der Vorlesung mit Vorbehalt)

Wer hätte sich nicht schon einmal gefragt, wie man Wahrscheinlichkeiten berechnen kann. Wenn man z.B. einen Würfel würfelt, weiß man nicht sicher, welche Zahl herauskommt. Ist der Ausgang von einem Versuch abhängig, wie eben beim Würfeln, dann ist man in dem Bereich der Mathematik angelangt, den man als Wahrscheinlichkeitsrechnung oder auch als Stochastik bezeichnet. Prof. Borzi ist u.a. auch als Kinderbuchautor mit einer sehr unterhaltsamen Geschichte der Mathematik bekannt mit dem Titel *In den Brunnen gefallen beim Sterne schauen*, sodass sowohl diejenigen, die sich gerne mit Zahlen und Mathematik beschäftigen wie auch alle anderen auf ihre Kosten kommen werden.

Donnerstag 23.05.2019: Aktuell steht nur fest, dass es – je nach Verfügbarkeit der Referenten - eine Vorlesung zum Thema Immunbiologie oder Tierhaltung im Zoo: Artenschutz (Arche Noah) oder Tierquälerei? geben wird.

Zusätzlich zu den Vorlesungen wird es auch im Sommer 2019 wieder **Praxistage zu folgenden Themen** geben:

1. Praxistag zum Thema „Weltkulturerbe Lonetal“ als Ergänzung zur Vorlesung vom 8.11. 2018 – *Höhlen der ältesten Eiszeitkunst auf der Schwäbischen Alb* – unter Anleitung der Archäologen der Uni Tübingen an einer Fundstätte mit abschließendem Besuch / Workshop im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren.
Termin: Sonnabend 22. oder 29. Juni 2019 (max. Teilnehmerzahl 25). Einladung folgt nach Terminbestätigung.
2. Praxistag zum Thema „Bauen mit Beton“ im KIT Karlsruhe unter Leitung von Prof. Dr. Gerdes – einschließlich einer Einführung in die Forschungsbereiche des KIT.
3. Praxistag zum Thema *Wahrscheinlichkeiten / Spieltheorien* bei unserem offiziellen Bildungspartner Robert Bosch GmbH in Stuttgart Feuerbach
4. Praxistag zum Thema *Artenschutz / Arche Noah* (vorbehaltlich Festlegung Thema für die 4. Vorlesung)

Beachten Sie bitte, dass die **Termine für die Praxistage 2 – 4 diesmal unmittelbar vor Beginn des neuen Schuljahres** liegen werden, da der 1. Ferientag in den Sommerferien in BW diesmal auf einem Montag (29. Juli) fällt.

Die verbindlichen Angaben zu den Terminen werden mit den Informationen zum Sommersemester (Presse, Wochenblätter, E-Mail, Homepage) bekannt gegeben.

Rückblick auf die Praxistage im Sommer 2018 und Dank an unsere Bildungspartner

Die Vorlesungsthemen des Wintersemesters sind sicher noch in frischer Erinnerung. Leider konnte nicht jedermann an den lehrreichen und sehr informativen Praxistagen nach Abschluss des Sommersemesters teilnehmen, die eine Besonderheit der Kinderuni Weil der Stadt darstellen und die ich deshalb hier noch einmal gerne in Erinnerung rufe. Damit verbinde ich gleichzeitig meinen herzlichen Dank an unsere Ansprechpartner und Verantwortlichen für die Durchführung dieser Veranstaltungen vor Ort, die durch ihr persönliches Engagement in jedem Fall für ein Highlight im Rahmen unseres Programms gesorgt haben.

1. Praxistag: Besuch der Studios des SWR Baden-Baden am 23. Juni 2018:

Ergänzung zum Vorlesungsthema: *CIS -Film und Wirklichkeit – Spurensuche: Wie kommt die Kriminalpolizei den Tätern auf die Spur?*

In Baden-Baden ging es unter Leitung von Herrn Andreas Schmid darum, die speziellen Einrichtungen für die Herstellung von Tatort-Krimis, d.h. Studios für Gerichtsmedizin, Spurensuche, besondere Effekte etc. kennen zu lernen, die zur Umsetzung einer Idee für die Filmwirklichkeit zur Verfügung stehen.

2. Praxistag: Robert Bosch GmbH – Stuttgart Feuerbach am 26. Juli 2018

Thema: *Energiegewinnung: Bau eines Solar-Ventilators mit einführendem Theorieteil zu Strom, Spannung, Solartechnik, Kondensatoren etc.* zur Vorbereitung des Vorlesungsthemas im Wintersemester 2018: *Schöner wohnen auf dem Mars* unter Leitung von Herrn Thomas Holzhäuser und den Studenten der DHBW.

3. Praxistag: Besuch der Dürr AG in Bietigheim-Bissingen am 27. Juli 2018

Ergänzung zum Vorlesungsthema: *Künstliche Intelligenz: Wie lernen Computer?*

Vorstellung des Unternehmens Dürr: Führung durch das Technikum einschließlich der Einführung und Besichtigung der Lackierroboter und -anlagen, der „schlausten Badewanne der Welt“, sowie der Roboterproduktion unter Leitung der Herren Eckert und Schweizer in Vertretung der Dürr AG.

4. Praxistag: Robert Bosch GmbH Zentrum für Forschung und Voraentwicklung am 7. Sept. 2018

Thema: *Kunststoff – mehr als nur Plastik*

Wohin die Entwicklung geht, wo der Einsatz von Kunststoffen sinnvoll und wünschenswert ist, wie sie hergestellt werden und wo sie Verwendung im täglichen Leben für „jedermann“ finden, das hat Herr Dr. Hüldebrandt vorbildlich in Theorie und Praxis mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeitet - wobei auch die Frage nach der Vermeidung von Plastikmüll ein wichtiger Punkt war.

Immer wieder erleben wir, dass Kinder in unserem Einzugsbereich das Bildungsangebot der Kinderuni „vor der Haustür“ nicht kennen oder den Weg in die Kinderuni aus den unterschiedlichsten Gründen scheuen. Deshalb gilt ein großes „Dankeschön“ dem **Rotary Club Leonberg-Weil der Stadt** für sein großzügiges und weiterhin bestehendes „**Bildungssponsoring**“, das es auch diesen Schülerinnen und Schülern ermöglicht, durch Bustransfer und Übernahme der Eintrittsgebühren am Besuch der Kinderuni teilzunehmen.

Im Namen aller ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Team der Kinderuni wünsche ich Ihnen mit Ihren Kindern friedliche und frohe Festtage zum Jahresende. Auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen im Sommersemester 2019 freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Hermann Faber*

Vorsitzender

* Ich bitte um Verständnis, wenn der Elternbrief aus Sicherheitsgründen nur mit „gez. *Hermann Faber*“ unterschrieben ist.